



Inhalt

05/2010

Aus den Unternehmen der Mitteldeutschen Airport Holding

Lufthansa-Flaggschiff A380 landet in Mitteldeutschland



Willkommensdusche am Flughafen Leipzig/Halle

Das größte Passagierflugzeug der Welt sorgte an den ersten beiden Junitagen für Aufmerksamkeit am Himmel über Mitteldeutschland. Tausende Besucher nutzten die Gelegenheit und nahmen das neue Flaggschiff der Lufthansa in Augenschein. Auch die sächsische

Landespolitik begrüßte die Einbindung der mitteldeutschen Flughäfen in das Trainingsprogramm der Airline.

Der Flughafen Leipzig/Halle stand am 1. Juni ganz im Zeichen des neuen Überfliegers der Lufthansa: Die Piloten an Bord des 73 Meter langen und 24 Meter hohen Flugzeuges absolvierten hier im Rahmen der Trainingseinheiten mehrere Starts und Landungen – eine grundlegende Voraussetzung für den Erwerb der Lizenz für diesen Flugzeugtyp. Bis in die späten Nachmittagsstunden hinein war die A380 über den Dächern Leipzigs zu sehen.

Erstmals in dieser Legislaturperiode wurde anlässlich des aktuellen Geschehens auch die wöchentliche Kabinettsitzung aus der Dresdner Staatskanzlei direkt an den Leipziger Airport verlegt. Der Landespolitik lag es dabei am Herzen, verstärkt auf die zunehmende wirtschaftliche Bedeutung des Flughafenstandortes Leipzig/Halle aufmerksam zu machen.

Aus den Unternehmen der Mitteldeutschen Airport Holding

1. Lufthansa-Flaggschiff A380 landet in Mitteldeutschland
2. Internationale Luft- und Raumfahrt ausstellung ILA geht nach Selchow
3. Verkehrsminister aus aller Welt tagen in Leipzig

Leipzig/Halle Airport

4. Leipzig/Halle Airport als Hotspot der Cargo-Branche
5. Flughafenfeuerwehr in Aktion

Dresden International

6. Feierliche Streckeneröffnung
7. Offizielle Inbetriebnahme der Parkhauserweiterung

Aus der Region

8. Traditionelles Schumann-Fest in Zwickau
9. 59. Händel-Festspiele in Halle eröffnet

Im Rahmen des Linientrainings am 2. Juni legte die Maschine mit der bemerkenswerten Flügelspannweite von 79,8 Metern einen Zwischenstopp am Dresdner Airport ein. Das Interesse war weitaus größer als bei den ersten fünf Landeanflügen eines A380-Werkflugzeuges im Jahr 2007: Rund 3.000 Interessierte bestaunten das Flugzeug aus allen Himmelsrichtungen. Einige Besucher nutzen die Gelegenheit und verfolgten das Geschehen während einer der außerplanmäßigen Flughafenrundfahrten direkt vom Vorfeld aus.

Internationale Luft- und Raumfahrttausstellung ILA geht nach Selchow

Die Internationale Luft- und Raumfahrttausstellung ILA bleibt weiterhin am Standort Berlin-Brandenburg. Diese Entscheidung hat am 5. Juni der Bundesverband der Deutschen Luft- und Raumfahrtindustrie BDLI gefällt.

„Mit unserem guten Konzept haben wir es bis in die Endrunde geschafft und uns gegen Standorte wie Köln/Bonn, Stuttgart, Hannover und Oberpfaffenhofen durchgesetzt“, sagt Martin Buhl-Wagner, Geschäftsführer der Leipziger Messe. „Das beweist die Qualität unserer Bewerbung und die Wertschätzung für unsere Leistungsfähigkeit. Durch unser überzeugendes Konzept musste Berlin-Brandenburg erheblich nachbessern, um die vertraglichen Bedingungen gegenüber dem BDLI zu erfüllen.“

„Die Flughafeninfrastruktur hat in Verbindung mit dem modernen Messegelände beim BDLI hohe Anerkennung gefunden“, sagt Markus Kopp, Vorstand der Mitteldeutschen Airport Holding. „Das Bewerbungsverfahren hat gezeigt, dass wir ein wettbewerbsfähiger Standort sind.“

Im Bewerbungsverfahren sei auch das Engagement aller Beteiligten gelobt worden. „Die Länder Sachsen und Sachsen-Anhalt, die Städte Leipzig und Halle, der Flughafen Leipzig/Halle und die Leipziger Messe – sie alle haben an einem Strang gezogen“, hebt Kopp hervor. „Hier hat eine Region mit Herzblut hinter dem Projekt gestanden“, ergänzt Buhl-Wagner.

Die Leipziger Messe und die Mitteldeutsche Airport Holding werden auch weiterhin eng im Markt zusammenarbeiten. Mit ihrer modernen Infrastruktur, ihren Ideen und ihrer Innovationskraft werden beide Partner auch weiterhin um Großveranstaltungen am Standort Leipzig werben.

Verkehrsminister aus aller Welt tagen in Leipzig

Das diesjährige Weltverkehrsforum der Organisation für

wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) führte vom 26. bis 28. Mai zahlreiche qualifizierte Teilnehmer der Branche nach Leipzig. Unter dem Motto „Verkehr und Innovation – Die Potenziale ausschöpfen“ wurden mit hochkarätiger Besetzung komplexe Probleme der Mobilität, des Verkehrs und der Logistik diskutiert.

Seit 2008 ist Leipzig Gastgeber des jährlichen Weltverkehrsforums. An der Veranstaltung, welche unter der Schirmherrschaft von Bundesverkehrsminister Dr. Peter Ramsauer und Leipzigs Oberbürgermeister Burkhard Jung im Kongresszentrum der Leipziger Messe ausgetragen wurde, nahmen über 50 Verkehrsminister aus aller Welt sowie führende Experten aus Wirtschaft, Gesellschaft und Wissenschaft sowie dem Öffentlichen Sektor teil. In einem intensiven Gedankenaustausch wurde unter anderem eine sinnvolle Vernetzung verschiedener Verkehrsträger erörtert.

Aus aktuellem Anlass wurde darüber hinaus der Zusammenbruch des internationalen Flugverkehrs in Folge der Aschewolken aus Island thematisiert. Jack Short, ITF-Generalsekretär, kommentierte die Diskussion folgendermaßen: „Es ist lebenswichtig für einen sicheren und effizienten Luftverkehr, dass aus der schlimmsten Störung seit den Terrorangriffen des 11. September 2001 Lehren gezogen werden. Wir sollten uns nicht nur auf den Luftfahrtsektor beschränken, sondern das Risikomanagement für alle Transportwege in den Blick nehmen.“

Leipzig/Halle Airport als Hotspot der Cargo-Branche

Spitzenvertreter der internationalen Luftfrachtbranche trafen sich vom 16. bis 18. Mai zur jährlichen Hauptversammlung und Jahreskonferenz des internationalen Luftfrachtverbandes TIACA (The International Air Cargo Association) in Leipzig. Mehr als 200 Teilnehmer aus aller Welt folgten der Einladung des Flughafens Leipzig/Halle, der die Veranstaltung in seiner Funktion als Gastgeber am 16. Mai offiziell eröffnete.

Auf der Agenda der Konferenz standen aktuelle Themen der Branche – von der Wirtschaftskrise und der allgemeinen Situation im Welthandel bis hin zu den brandneuen Sicherheitsregularien für Luftfrachtkontrollen oder der Rentabilität alternativer Kraftstoffe. Geladen waren Top-Entscheider der Branche, darunter Vertreter von Airlines, Flughäfen, Spediteuren und Bodenabfertigern sowie Kurier- und Expressdienstleistern, General Sales Agents, Brokern, Verladern und Bildungseinrichtungen.

Dierk Näther, Geschäftsführer der Flughafen Leipzig/Halle GmbH, betont: „Der Standort ist mit der Ausrichtung der TIACA-Veranstaltungen zum wiederholten Mal in den Fokus der internationalen Branche gerückt und hat damit die Möglichkeit erhalten, sich als moderner und intermodaler

Leipzig-Halle Airport



Showprogramm zur Eröffnung der TIACA-Konferenz am Flughafen Leipzig/Halle

Flughafenfeuerwehr in Aktion

Mehr als 150.000 nationale und internationale Gäste werden vom 7. bis 13. Juni in Leipzig erwartet: In diesem Zeitraum wird die Stadt Gastgeber für den 28. Deutschen Feuerwehrtag sein. Zeitgleich lädt die Leipziger Messe zur INTERSCHUTZ, der weltweit führenden Leitmesse für Rettung, Brand- und Katastrophenschutz sowie Sicherheit. Hier ist der Flughafen Leipzig/Halle nicht nur mit einem Stand präsent: Am 7. Juni stellte die Werkfeuerwehr dem Fachpublikum ihr neues Ausbildungszentrum vor.

Im Juni vergangenen Jahres wurde der Flughafen Leipzig/Halle in die Brandschutzkategorie 10 der internationalen Zivilluftfahrtorganisation ICAO eingestuft. Seit dem arbeitet die Werkfeuerwehr konsequent an der Umsetzung eines neuen Brandschutzkonzeptes. Der damit verbundene Neubau der Feuerwachen Ost und West wird mit der feierlichen Eröffnung am 18. Juni besiegelt und die Bauarbeiten auf dem 4.000 m² großen Feuerwehrrübungs Gelände sind bereits abgeschlossen: Im Beisein des sächsischen Innenministers Markus Ulbig wurde das Ausbildungszentrum mit seinem imposanten Brandsimulator am 7. Juni offiziell in Betrieb genommen.

Auf der INTERSCHUTZ 2010 werden neben dem Flughafen Leipzig/Halle über 1.300 Aussteller Einblicke in ihre neuesten Produkte und Dienstleistungen gewähren. Das Spektrum reicht dabei von gängigem Werkzeug bis hin zu hoch komplexen medizinischen Geräten sowie modernster Informationstechnik. Im Rahmen des 28. Deutschen Feuerwehrtages werden parallel dazu interessante Tagungen des nationalen und internationalen Feuerwehr-Spitzenverbandes stattfinden: Im Kreise hochrangiger Politiker und Feuerwehr-Führungskräfte werden an der Delegiertenversammlung am 11. Juni unter anderem auch Bundeskanzlerin Angela Merkel und Ministerpräsident Stanislaw Tillich teilnehmen.

Leipzigs Oberbürgermeister Burkard Jung kommentiert das abwechslungsreiche Rahmenprogramm folgendermaßen: „Mich erfüllt mit besonderem Stolz, dass Leipzig die Ehre erhält, dieses für Feuerwehren wichtige Erlebnis als erste deutsche Stadt zum dritten Mal nach 1865 und 1913 ausrichten zu dürfen. Ich bin mir ganz sicher, dass die Leipziger und ihre Feuerwehr alles daran setzen werden, damit alle Besucher des Feuerwehrtages sich in unserer Stadt wohlfühlen und die tolle Atmosphäre dieser einzigartigen Festwoche lange in bester Erinnerung behalten werden.“



Die Feuerwehr am Flughafen Leipzig/Halle ist einsatzbereit

Feierliche Streckeneröffnung

Am 17. Mai wurde die neue Direktverbindung von Dresden nach London-Heathrow feierlich eröffnet. Der erste Airbus A319 des Lufthansa-Partners British Midland (BMI) sollte bereits am 19. April gegen 15.30 Uhr in der Elbstadt landen. Aufgrund der Sperrung des europäischen Luftraums infolge der Aschewolken konnte der Erstflug jedoch erst am 22. April stattfinden.



Feierliche
Streckeneröffnung am
17. Mai 2010

Nach der traditionellen Willkommensdusche der Werkfeuerwehr wurde die Besatzung des Fluges LH 4766 am 17. Mai offiziell von Vertretern des Flughafens und der Lufthansa begrüßt. Die Verbindung ist mittlerweile gut angelaufen. Die Maschine startet täglich um 16.05 Uhr in Richtung Nordwesten und landet etwa zwei Flugstunden später in der Metropole an der Themse. In London verlässt die Maschine um 12.35 Uhr den Boden und erreicht die sächsische Landeshauptstadt gegen 15.30 Uhr.

Offizielle Inbetriebnahme der Parkhauserweiterung

Nach einer neunmonatigen Bauzeit wurde am 3. Juni der Erweiterungsbau des Parkhauses am Flughafen Dresden International offiziell in Betrieb genommen. Gästen und Besuchern des Flughafens stehen nun insgesamt 2.900 überdachte Stellflächen zur Verfügung.



Baugeschehen im April
2010

Im Beisein von Oberbürgermeisterin Helma Orosz feierten die Dresdner die Eröffnung des Erweiterungsbaus: Fast doppelt so viele Besucher und Passagiere können das Terminal jetzt bequem über den gläsernen Skywalk erreichen und von zusätzlichen Serviceleistungen profitieren.

Der Flughafen setzt auf ein erhöhtes Maß an Kundenorientierung. Mit Hilfe des Onlinebuchungssystems können die Parkflächen seit dem 1. Juni wahlweise bereits von zu Hause aus gebucht werden. Je nach Parkdauer haben Kunden über die Homepage des Flughafens ab sofort Zugriff auf die besonders günstigen Parktarife „Special“ und „Low Cost“, die einen Parkhausaufenthalt von sieben bis elf Tagen schon zum Preis ab 25 Euro ermöglichen. Im Tarif „Super Low Cost“ können Fahrzeuge auf dem Außenparkplatz P3 im gleichen Zeitraum für unschlagbare 15 Euro abgestellt werden. Während der Tarif „Classic“ weiterhin die bisher bekannten Preise umfasst, verspricht der hochwertige Tarif „Premium“ den Gästen ein erhöhtes Maß an Komfort. Die Stellplätze in unmittelbarer Nähe zum Skywalk sind nicht nur breiter und heller gestaltet, sondern darüber hinaus videoüberwacht und mit einer Flugplananzeige versehen.

Auch in Sachen Umwelt kann das Parkhaus punkten: Auf dem Dach befindet sich eine 640 Quadratmeter große Photovoltaik-Anlage, die jährlich bis zu 70 Megawattstunden in das flughafeneigene Stromnetz einspeisen wird.

Traditionelles Schumann-Fest in Zwickau

Das sächsische Zwickau, Geburtsstadt des weltbekannten Komponisten Robert Schumann, hat sich in den vergangenen Wochen intensiv auf das diesjährige Schumann-Fest vorbereitet. Anlässlich seines 200. Geburtstages werden hier noch bis zum 12. Juni zahlreiche Veranstaltungen und Feierlichkeiten ausgetragen.

Die Idee entstand bereits zu Lebzeiten des Komponisten: Während Schumanns Musik auch im Ausland zunehmend Anerkennung fand, ehrten ihn die Menschen in seiner Heimat auf eine ganz besondere Art und Weise. Verschiedenste Kapellen und Chöre aus der Region würdigten sein Talent im Rahmen von Konzerten und Festakten.

Ihren musikalischen Höhepunkt erreichen die diesjährigen Feierlichkeiten am 8. Juni, dem 200. Geburtstag von Robert Schumann. Die Staatskapelle Berlin wird an diesem Tag unter der Leitung von Daniel Barenboim den offiziellen Festakt präsentieren. Während einer Live-Übertragung im Park der „Neuen Welt“ kann die ausverkaufte Veranstaltung bestaunt werden.

Das bunt gemischte Programm wird außerdem Besonderheiten wie die Opernpremiere „Genoveva“, die Liedmatinee mit Anne-Theresa Albrecht, der Preisträgerin des Internationalen Schumann-Wettbewerbs, oder die Eröffnung der Sonderausstellung „Leben wie zu Schumanns Zeiten“ bereit halten.

59. Händel-Festspiele in Halle eröffnet

Am 4. Juni sind in Halle mit einer Feierstunde zu Ehren des dort geborenen Komponisten Georg Friedrich Händel die 59. Händel-Festspiele eröffnet worden.

Im Mittelpunkt der Veranstaltungsreihe steht in diesem Jahr Händels traditionsreiche Oper „Orlando“, mit der die Festspiele 1922 ins Leben gerufen wurden. Noch bis zum 13. Juni können sich die Besucher an Operaufführungen, Konzerten, Ausstellungen und musikalischen Lesungen erfreuen. Dagmar Szabados, Oberbürgermeisterin der Stadt Halle sagte dazu: „Händel lebt in Halle, und das nicht nur zu den Festspielen.“ Das zeigt auch die zunehmende überregionale Resonanz auf seine Musik.

Impressum

Herausgeber: Mitteldeutsche Airport Holding

Redaktion: Felix Zimmermann (Leitung)
Evelyn Schuster, Petra Siebert, Christina Friede, Uwe Schuhart, Christian Adler,
Sandra Hamann, Michael Hempel

Bilder: Archiv Flughafen Leipzig/Halle, Archiv Flughafen Dresden,

Rückfragen, Kommentare und Hinweise:

Felix.Zimmermann@mdf-ag.com, Tel. 03 41/2 24 10 86

Wenn der Newsletter nicht korrekt angezeigt wird klicken Sie bitte [hier](#).

Zum Abbestellen des Newsletters klicken Sie bitte [hier](#).